

BiodiverCity Berlin e.V.
und das Projekt
Alter
Schlachthof



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ - Übersicht

1. Die Projektgruppe „BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Wer wir sind
2. Warum dieses Projekt
 - ❖ Was das Projekt bewirkt
 - ❖ Miniwälder als Atmungsorgane der Städte
3. Lokalität und Bestandsaufnahme
4. Vorstellung unserer Projekt-Ideen
 - ❖ Erster Projektabschnitt
 - ❖ Wie kann es weiter gehen
5. Umsetzung
6. Projektpartner

An aerial photograph of a city street, showing a mix of urban buildings, green spaces, and a road. The image is slightly blurred, giving it a soft, artistic feel. A semi-transparent red box is overlaid on the bottom left, containing white text.

Die Projektgruppe „BiodiverCity Alter Schlachthof“ - Wer wir sind

„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Die Projektgruppe



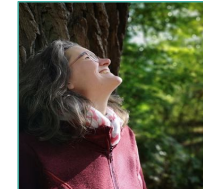
Maja Herbst, 44, Dipl.-Sozialpädagogin
Berlin-Friedrichshain



Frieder Weigand, 45, Freiraumplaner
Ludwigsburg-Pflugfelden



Isabel Reich, 43, Kommunikation-/Eventmanagement
Berlin-Prenzlauerberg



Ina Hohoff, 41, Heilpraktikerin
Berlin-Lichtenberg



Leonie Röller, 48, Anwältin
Berlin-Prenzlauerberg



Dr. Lisa Sturm-Lind, 39, Projektmanagerin
Berlin-Prenzlauerberg



Rahsan Timarci, 45, Dipl.-Psychologin
Berlin-Friedrichshain

An aerial photograph of a city street, showing buildings, trees, and a road. A semi-transparent red rectangular box is overlaid on the left side of the image, containing white text. The background image is slightly blurred.

Warum dieses
Projekt?

„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Auswirkungen des Projektes auf Kiez und Bezirk

„Stadtnatur ist für die Menschen von hohem Wert und bietet vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. Sie bedeutet Lebensqualität, Gesundheit, Erholung, Bewegung und Naturerfahrung.“

Biodiversität
Klimawandelanpassung
Umweltbildung
Gesundheit
soziale Integration
Freizeit/Erholung
Bodenschutz/Bodenneubildung
Luftqualität (Feinstaub)

Kühlung
Lärminderung
Lebensraum (Flora + Fauna)
Aufenthalt
(Lebensraum Mensch)
Regenwasserrückhaltung/ Verdunstung
Regenwasserversickerung/
Grundwasserneubildung

verbessertes Mikroklima
Zufriedenheit
Wertsteigerung
...



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Umweltbildung und Naturerfahrung

"Direkte Naturerfahrungen sind für uns im städtischen Raum sehr schwierig zu organisieren. Zwar können wir mit den Kindern in den Wald oder ähnliches fahren, diese Ausflüge können aber nur sporadisch und mit viel Vorarbeit stattfinden. Das Projekt BiodiverCity Alter Schlachthof wäre für uns eine exzellente Möglichkeit, Naturerfahrung und Umweltbildung in unseren Kita-Alltag zu integrieren.“ (Stefanie Kerber – Leitung Kita Hausburg)

Schaffung von Raum für direkte Naturerfahrung und Naturerlebnisse

Bereitstellung eines Teils der Fläche zur Nutzung für Kitas, Schulen und Vereine

Zusammenarbeit mit Wildnispädagogen, um Naturerfahrungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche zu schaffen

141 Kitas und **35** Schulen im Umkreis von 2km

Bestehende Kooperationspartnerschaften mit MiniKitasFirst gGmbH und Salbanda gGmbH

MiniKitas



„BiodiverCity Alter Schlachthof“

– Nationale und europäische Ziele für Urbanes Grün

NATIONALE ZIELE FÜR URBANES GRÜN: PROGRAMME UND STRATEGIEN

Dass der Stellenwert des urbanen Grüns in der Stadtentwicklung in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen hat, zeigen diverse europäische und nationale Programme und Strategien.

Nationale Strategien:

- Nationale Nachhaltigkeitsstrategie (2002)
- Nationale Strategie zur Förderung der biologischen Vielfalt (2007)
- LEIPZIG CHARTA zur integrierten Stadtentwicklung (2007)
- Nationale Stadtentwicklungspolitik (2007)
- Urbanes Grün in der doppelten Innenentwicklung (2015)
- Weißbuch Stadtgrün (2017)
- Masterplan Stadtnatur (2019)
-

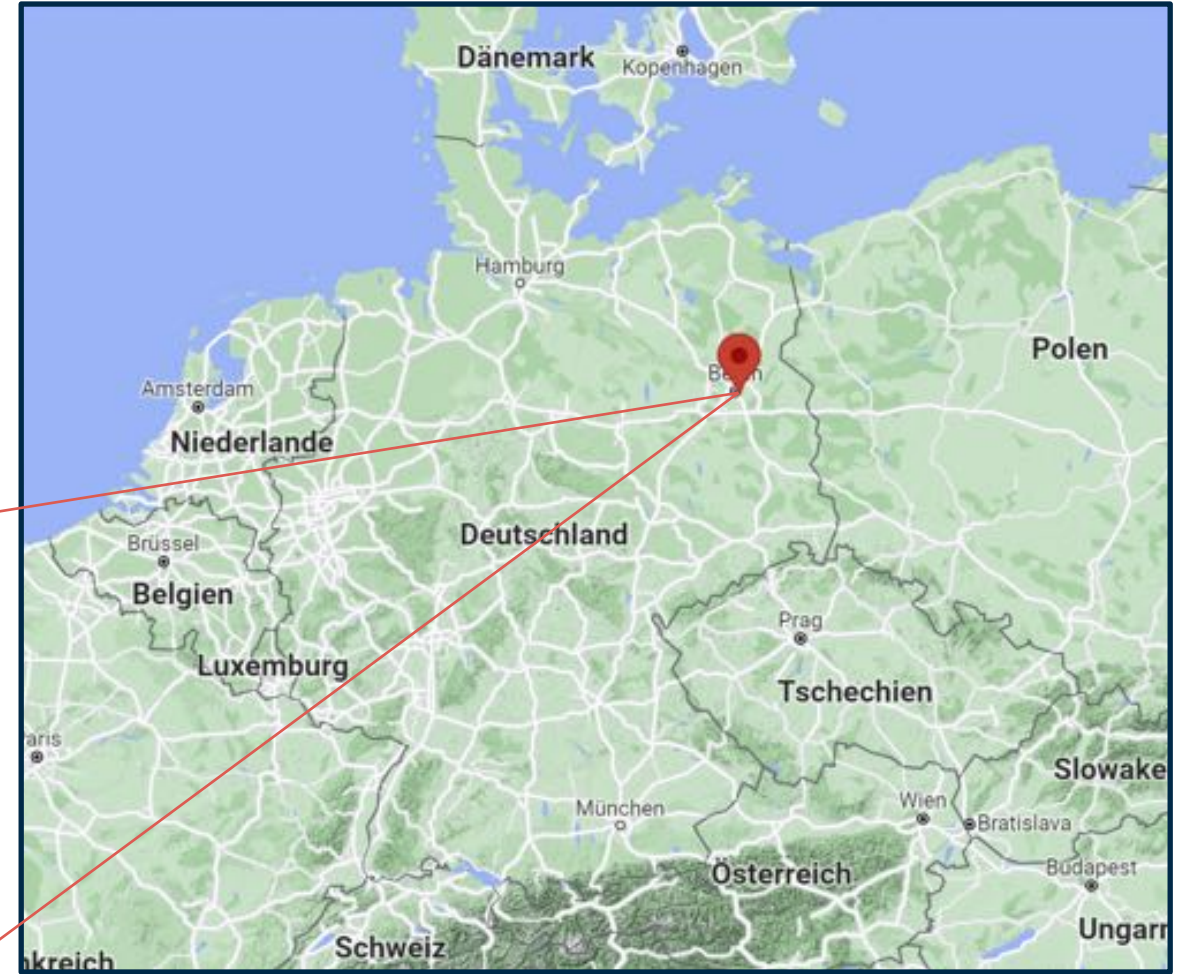
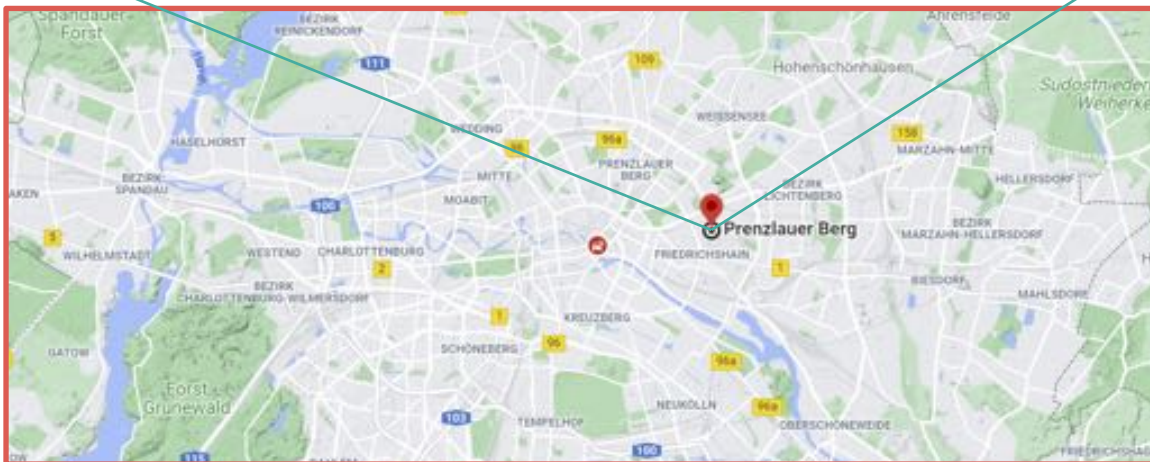
Europäische Strategien:

- Convention on Biological Diversity (CBD) (2007)
- Europäische Biodiversitätsstrategie (2020)
-

An aerial photograph of a city street, showing buildings, trees, and a road. A red rectangular box is overlaid on the left side of the image, containing white text. The background image is slightly blurred.

Lokalität und Bestandsaufnahme

„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Lokalität



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Standort

Warum dieses Projekt an dieser Stelle?

- Innerhalb eines Radius von 1 km keine klimawirksamen Grünflächen
- Fläche wird aktuell lediglich als Durchgang genutzt



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bestandsaufnahme

LAGE:

Bezirk Pankow, PLZ 10247

Eingefasst von 4 Straßen:

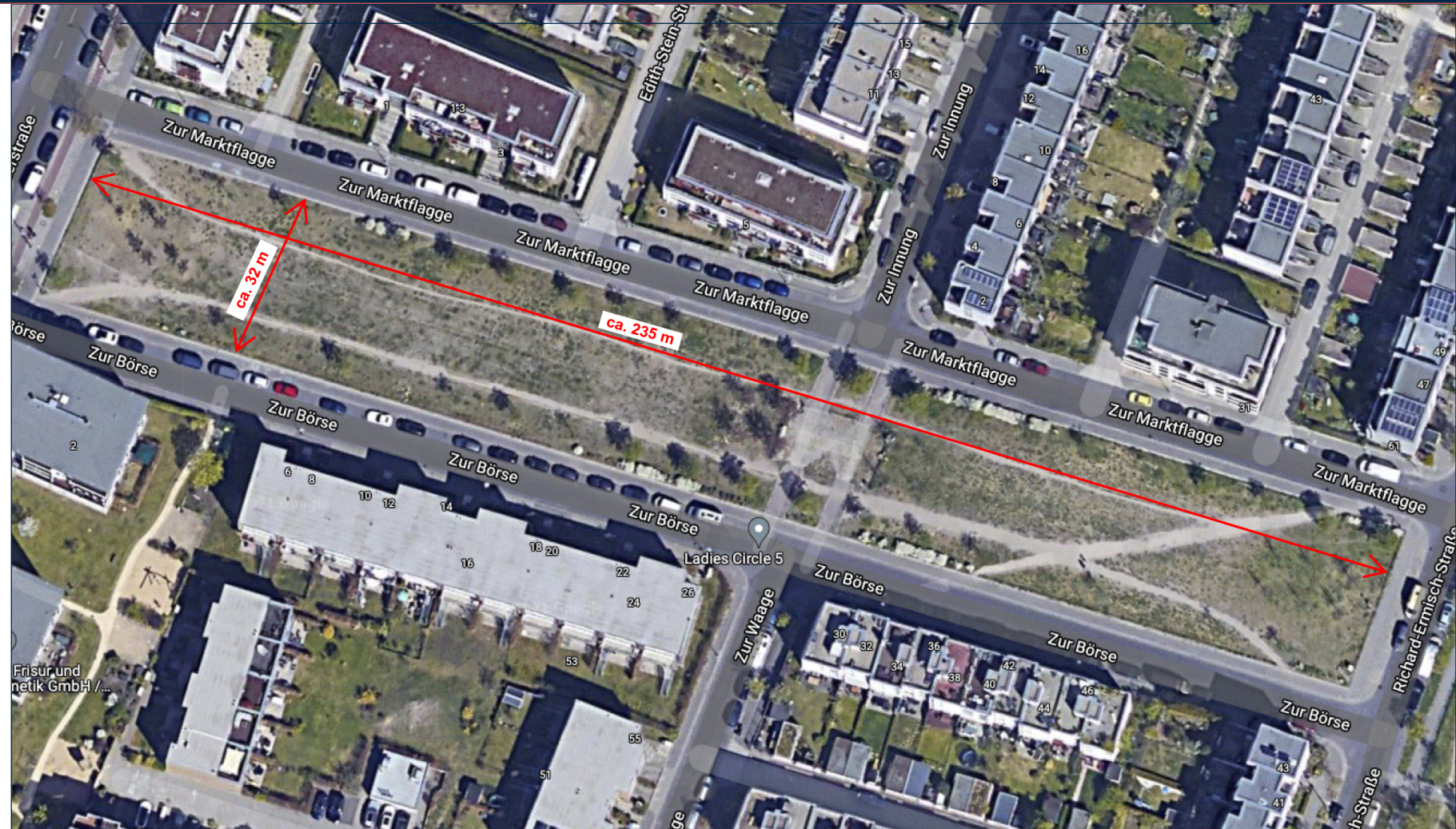
- ❖ Zur Marktflagge
- ❖ Richard-Ermisch-Straße
- ❖ Zur Börse
- ❖ Thaerstraße

„Kreuzende“ T-Straßen:

- ❖ Zur Innung
- ❖ Zur Waage
- ❖ Edith-Stein-Straße

Größe:

- ❖ Ca. 30m x 235m
- ❖ Ca. 7.000m²



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bestandsaufnahme

AKTUELLE SITUATION:

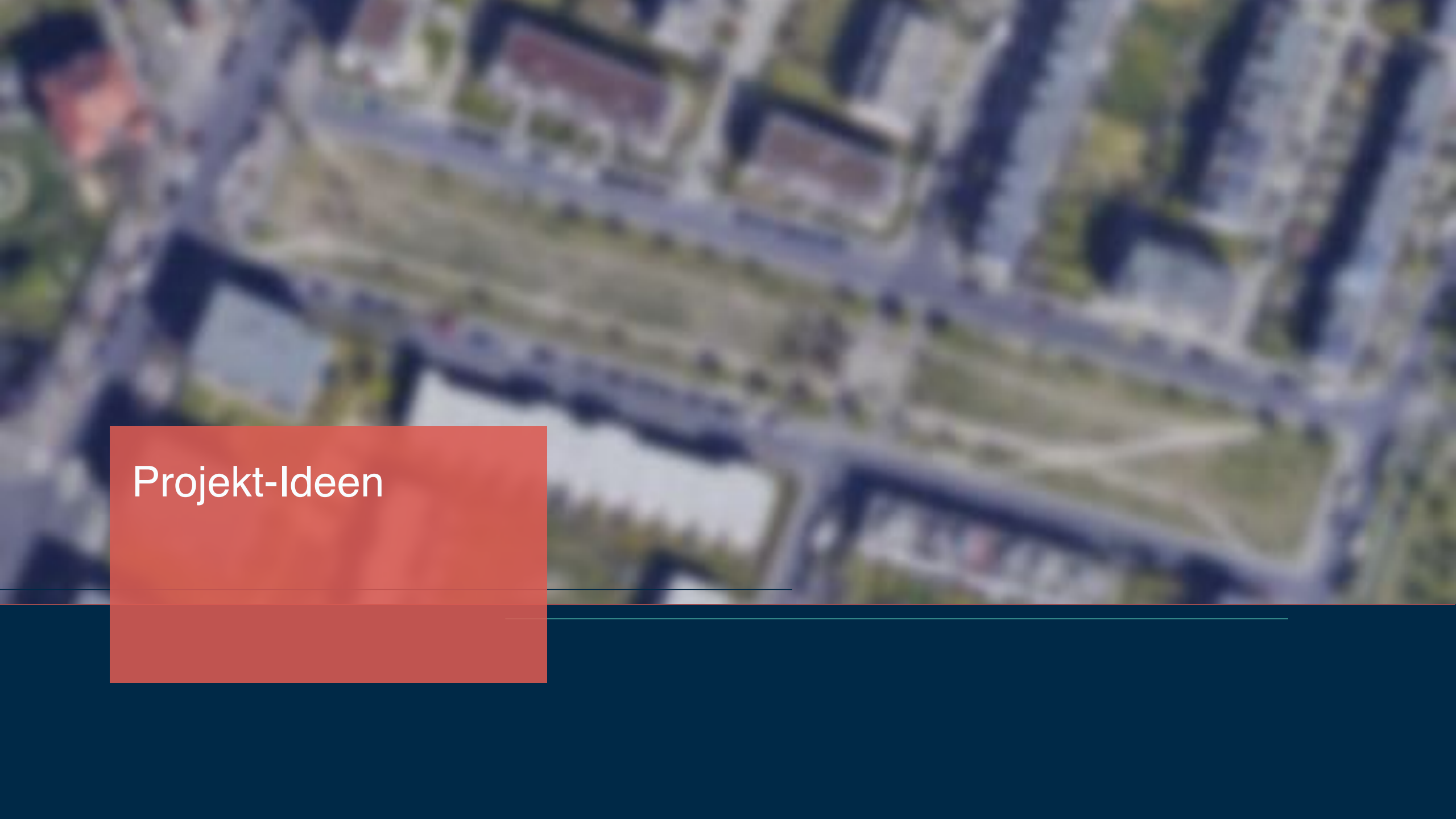
- ❖ lichte Baumreihen entlang der Längskanten der Fläche
- ❖ Rasenfläche in schlechtem Zustand
- ❖ vereinzelte Pflanzen
- ❖ 4 Bänke
- ❖ Starke Hitzeentwicklung im Sommer
- ❖ Starke Staubentwicklung bei Trockenheit
- ❖ Pflanzen sterben weiter ab



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bestandsaufnahme



Stand Juni 2022

An aerial photograph of a city street, showing buildings, trees, and a road. A semi-transparent red rectangular box is overlaid on the left side of the image, containing the text 'Projekt-Ideen'.

Projekt-Ideen

Projektstart: ein Tiny Forest



Projektstart: ein Tiny Forest

- ❖ Tiny Forest mit ca. 260qm
- ❖ Mit grünem Klassenzimmer



Mögliche weitere Entwicklung: MINIWALD VOLLFLÄCHIG



Foto Google

Mögliche weitere Entwicklung: MULTIFUNKTIONALE GRÜNFLÄCHE



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bausteine

Steckbrief : **Miniwald**

Charakterisierung (Aufbau)

- ❖ Dicht bepflanzte Fläche
- ❖ Pflanzenvielfalt an Bäumen und Büschen

Beitrag zur BiodiverCity

- ❖ Habitat für Kleintiere, Vögel, Insekten
- ❖ Regenwasserspeicherung vor Ort
- ❖ Natürliche Kühlung der Umgebung durch Evapotranspiration
- ❖ Reinigung der Luft von Staub und Kleinstpartikeln
- ❖ Bindung von CO₂, erhöhte Sauerstoffproduktion
- ❖ Reduzierung von Windspitzengeschwindigkeiten bei Sturmböen

Aufwand

- ❖ Herstellung: **anspruchsvoll**
- ❖ Pflege / Unterhalt: **medium**



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bausteine

Steckbrief : **Benjeshecke**

Charakterisierung (Aufbau)

- ❖ Anfallender Gehölzschnitt/Totholz, haufenweise
- ❖ Natürlicher Samenanflug

Beitrag zur BiodiverCity

- ❖ Habitat für Kleintiere, Vögel, Insekten
- ❖ Natürliche Entsorgung/Kompostierung ohnehin anfallender Grünabfälle
- ❖ Umweltbildung durch mögliche Einbindung von Schulklassen

Aufwand

- ❖ Herstellung: **gering**
- ❖ Pflege / Unterhalt: **gering**



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bausteine

Steckbrief : **Hecken & Steinriegel**

Charakterisierung (Aufbau)

- ❖ Blühbüsche, Stauden

Beitrag zur BiodiverCity

- ❖ Habitat für Zauneidechsen
- ❖ Habitat für Kleintiere, Vögel, Insekten
- ❖ Umweltbildung durch mögliche Einbindung von Schulklassen

Aufwand

- ❖ Herstellung: **gering/medium**
- ❖ Pflege / Unterhalt: **gering**



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bausteine

Steckbrief : **Blühfläche**

Charakterisierung (Aufbau)

- ❖ Artenreiche Kräuter und Gräser

Beitrag zur BiodiverCity

- ❖ Habitat für Insekten und Kriechtiere
- ❖ Umweltbildung durch mögliche Einbindung von Schulklassen

Aufwand

- ❖ Herstellung: **gering**
- ❖ Pflege / Unterhalt: **gering**



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bausteine

Steckbrief : **Sandlinsen und Steinhaufen**

Charakterisierung (Aufbau)

- ❖ Sand
- ❖ Steinbruch

Beitrag zur BiodiverCity

- ❖ Habitat für Wildbienen und Hummeln
- ❖ Habitat für Zauneidechsen
- ❖ Habitat für Vögel, Insekten
- ❖ Umweltbildung durch mögliche Einbindung von Schulklassen

Aufwand

- ❖ Herstellung: gering
- ❖ Pflege / Unterhalt: gering



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bausteine

Steckbrief : **Totholzhaufen**

Charakterisierung (Aufbau)

- ❖ Forstabfälle (Baumstämme, Kleinholz)

Beitrag zur BiodiverCity

- ❖ Ansiedeln von Flechten und Moosen
- ❖ Habitat für Eidechsen, Kröten und Molche
- ❖ Habitat für Kleintiere, Vögel, Insekten
- ❖ Winterschutz für Igel, Schmetterlinge, Marienkäfer u.v.a.

Aufwand

- ❖ Herstellung: **gering**
- ❖ Pflege / Unterhalt: **kein Aufwand**



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bausteine

Steckbrief : **Sumpfgarten**

Charakterisierung (Aufbau)

- ❖ Sand
- ❖ Steinbruch

Beitrag zur BiodiverCity

- ❖ Habitat für Wildbienen und Hummeln
- ❖ Habitat für Zauneidechsen
- ❖ Habitat für Kleintiere, Vögel, Insekten
- ❖ Umweltbildung durch mögliche Einbindung von Schulklassen

Aufwand

- ❖ Herstellung: **anspruchsvoll**
- ❖ Pflege / Unterhalt: **medium**



„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Bausteine

Steckbrief : **Amphitheater**

Charakterisierung (Aufbau)

- ❖ Naturstein

Beitrag zur BiodiverCity

- ❖ Sozialer Treffpunkt
- ❖ Retentionsfläche
- ❖ Habitat für Kleintiere, Vögel, Insekten

Aufwand

- ❖ Herstellung: **medium**
- ❖ Pflege / Unterhalt: **gering**



An aerial photograph of a city street, showing buildings, trees, and a road. A semi-transparent red rectangular box is overlaid on the left side of the image, containing white text. The background image is slightly blurred.

Potenzielle
Projekt-Partner

„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – potenzielle Projekt-Partner



Bundesamt für
Naturschutz



WOHLLEBENS
WALDAKADEMIE



Hochschule
für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde



Daniel Schlegel
UMWELTSTIFTUNG



klimaschutz
nebenan

MiniKitas



GreenKiez



MIYA – Fachverband zur Förderung der Miyawaki-Methode e.V.



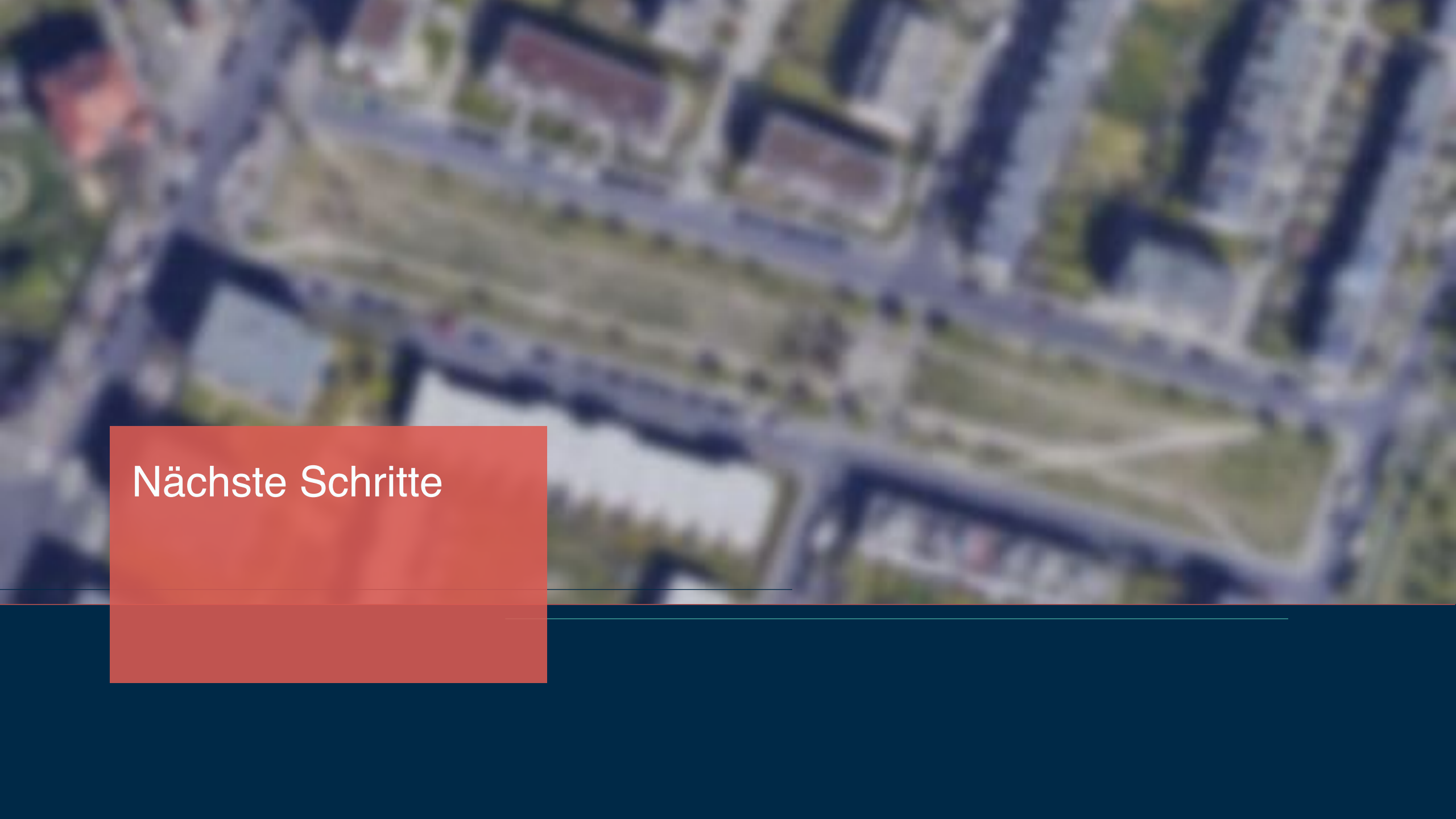
Berliner
Regenwasseragentur

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Berliner
Wasserbetriebe

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

An aerial photograph of a city street, showing buildings, trees, and a road. A semi-transparent red rectangular box is overlaid on the left side of the image, containing the text 'Nächste Schritte'.

Nächste Schritte

„BiodiverCity Alter Schlachthof“ – Nächste Schritte

Was es braucht:

1. Zustimmung der BVV zur Aufwertung der Grünfläche
2. Abstimmung mit den zuständigen Ämtern
3. Erlaubnis zur Nutzung von und Zugang zu Wasser
4. Sponsoren-/Partnerakquise
5. Planungstiefe
6. Umsetzung

Was es gibt:

- Handlungsbedarf
- Platz
- Ideen zu Bepflanzung, Bodensanierung, Bewässerung
- Muskelkraft und fleißige Helfer



„BiodiverCity Berlin e.V.“ – Der Verein hinter dem Projekt

Der Verein BiodiverCity Berlin e.V. hat sich gegründet, um Projekte zur Bewältigung von Klimawandelfolgen zu realisieren. Hierin teilen wir die Bestrebungen des Bezirks Pankow, der bereits 2019 den Klimanotstand ausgerufen hat.

In unserem Kiez gibt es sehr viele engagierte Bürger, die tatkräftig und monetär die Stadtnatur pflegen. Wir wollen auf dem Gelände Zur Börse/Zur Marktflagge aktiv werden und hier eine grüne Lunge für die Zukunft des Kiezes erschaffen.

Der Verein ist ein verlässlicher Ansprechpartner für den Bezirk bei der Umsetzung dieses langjährigen Projektes.

Der Verein strebt an, möglichst viele Arbeiten in Eigenleistung oder als Sponsoring von Firmen zu erbringen. So werden Kosten gering gehalten. Neben Fördermitteln von Bund und Land werden weitere, uns als e.V. zugängliche Subventionen akquiriert.

Neben den bereits bestehenden vielfältigen Spielplätzen im Kiez, wünschen wir uns diese neue, grüne Klimaanlage, um auch in Zukunft hier gesund leben können.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

BiodiverCity Berlin e.V., c/o Isabel Reich, Thaerstraße 27, 10249 Berlin